

**Karl Vom Stein Zum Altenstein,
Preußen. Ministerium der Geistlichen, Unterrichts- und Medizinalangelegenheiten
an August Wilhelm von Schlegel
Berlin, 31.05.1822**

<i>Empfangsort</i>	Bonn
<i>Anmerkung</i>	Nur Unterschrift eigenhändig.
<i>Handschriften-Datengeber</i>	Dresden, Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek
<i>Signatur</i>	Mscr.Dresd.e.90,XIX,Bd.2(2),Nr.27
<i>Blatt-/Seitenzahl</i>	1 S., hs. m. U. u. Adresse
<i>Format</i>	35 x 21,7 cm
<i>Editionsstatus</i>	Neu transkribiert und ausgezeichnet; zweimal kollationiert
<i>Editorische Bearbeitung</i>	Bamberg, Claudia · Varwig, Olivia
<i>Zitierempfehlung</i>	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-07-20]; https://august-wilhelm-schlegel.de/version-07-20/briefid/1445 .

[1] Das Ministerium benachrichtigt Euer Hochwohlgeboren in Verfolg der Verfügung vom 4^{ten} März d. J., daß der zum Guß der Indischen Schrift erforderliche Apparat, bestehend in 342. Stempeln, den sämtlichen Matrizen und drei Gußformen glücklich und wohlbehalten hier angelangt ist. Das Verzeichniß, welches Ew: Hochwohlgeboren den Stempeln beigefügt haben, so wie Ihr unter dem 28^{sten} v. M. an den ausserordentlichen Regierungs-Bevollmächtigten Geheimen Regierungs Rath Rehfués gerichtetes Schreiben liefert einen neuen sehr erfreulichen Beweis der ausgezeichneten Einsicht und unermüdllichen Sorgfalt, mit welcher Sie diese ganze Angelegenheit behandelt und zu dem erwünschten Ziele geführt haben, so daß das Ministerium sich gern veranlaßt sieht, Ihnen seinen desfallsigen Dank noch besonders abzustatten, und Sie seiner vorzüglichen Hochachtung zu versichern.

Berlin, den 31.^{sten} Mai 1822.

Ministerium der geistlichen, Unterrichts und Medizinal-Angelegenheiten
Altenst.

An
den Professor Herrn A. W.
von Schlegel
Hochwohlgeboren
in
Bonn.
8279.
[2] [leer]

Namen

Rehfués, Philipp Joseph von

Körperschaften

Preußen. Ministerium der Geistlichen, Unterrichts- und Medizinalangelegenheiten

Orte

Berlin

Bonn

Bemerkungen

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors